

Projektbeschreibung

Stadtumbau und Energieeffizienz

Untersuchung der Auswirkungen soziodemografischer Veränderungen auf den Energieverbrauch als Grundlage für die langfristige Planung von Energieversorgungssystemen im Rahmen der Vorbereitung von städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen in Sachsen

Auftraggeber: Sächsisches Ministerium des Innern (SMI)

Projektpartner:

- AGFW (Koordination)
- eins energie in sachsen GmbH & Co. KG, Chemnitz
- Stadtwerke Leipzig GmbH
- Technische Werke Delitzsch GmbH
- Prognos AG
- Fichtner IT Consulting
- Städte Chemnitz, Leipzig, Delitzsch bzw. weitere beteiligte städtische Gesellschaften (Wohnungsbauunternehmen)

Status: in Durchführung (Projektende: November 2014)

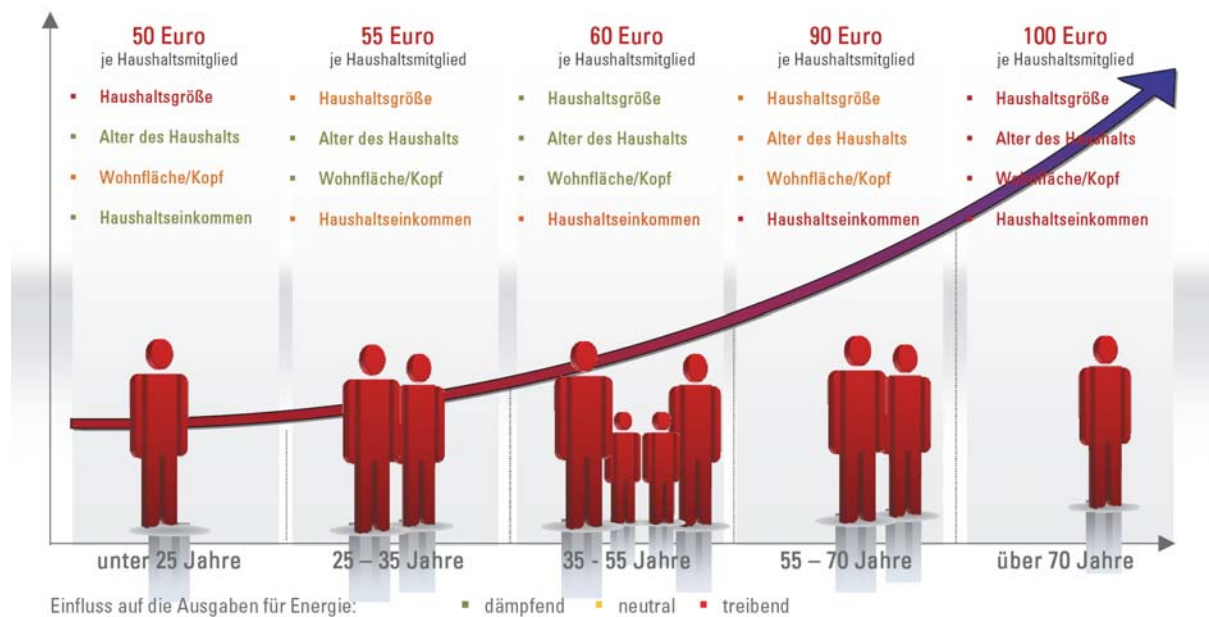
Projektziel: Untersuchung des Energieverbrauchs in der Altersdemografie.

Erwartete Ergebnisse:

- Systematische Auswertung von Energieverbrauchsdaten und demografischen Informationen
- Darstellung des Zusammenhangs von Alterung und Energiebedarf
- Zuordnung von Daten für die quartiersweise Planung
- „Faustformeln“ für den Einfluss der Demografie auf die Infrastrukturplanung
- Verbesserung der langfristigen Planungsgrundlagen
- Aktualisierung des EVK unter Berücksichtigung der Altersdemografie
- Schwachstellenanalyse / Kippfunktion der Energiesysteme
- Prozessanalyse im Zusammenspiel zur Ermittlung der Auswirkungen der Altersdemografie
- Checkliste und Handlungsempfehlung für Kommunen und EVUs

Unsere Gesellschaft altert. Dies ist nichts Neues.

Doch wie verändert sich das Verbrauchsverhalten im Energie- und Wasserbereich? Verbraucht ein 40-jähriger genauso viel Wärme wie ein 70-jähriger? Bleibt das zeitliche Verbrauchsverhalten im Tageszyklus gleich? Welche Betrachtungsebenen und wissenschaftliche Vorgehensweise zur korrekten Parameterentwicklung sind dabei zu berücksichtigen?



Quelle: Timpe, Philip 2012 „Wechselwirkungen von Energieverbrauch und demografischem Wandel“ (Dortmund)

Im Auftrag des sächsischen Ministeriums des Innern werden im Projekt „Stadtumbau und Energieeffizienz“ die Auswirkungen des demografischen Wandels auf den Energie- und Wasserbedarf sowie die sich hieraus abzuleitenden technisch-wirtschaftlichen Handlungsempfehlungen für Infrastrukturkonzepte in Sachsen untersucht. Im Mittelpunkt der Arbeiten stehen dabei die Auswirkungen des Verbrauchsverhaltens innerhalb verschiedener Lebensalterszyklen.

Durch die Auswahl unterschiedlicher Stadt- und Gemeindegrößen sowie Versorgungsstrukturen und Untersuchungsgebiete, werden allgemeingültige Kenndaten für Sachsen erwartet sowie durch die Analyse der Prozessschritte eine standardisierte Vorgehensweise für die individuellen örtlichen Gegebenheiten. Durch diese erste Untersuchung auf diesem Gebiet erwarten wir konkrete wissenschaftlich fundierte Planungsdaten für diesen sich stark veränderten Bereich des demografischen Wandels.

Weitere Informationen:

AGFW-Geschäftsstelle
 Dipl.-Ing. Sarah Vautz
 Tel.: +49 69 6304-411
 E-Mail: s.vautz@agfw.de